



individuell reisen

Michael Müller Verlag

Die Zukunft des Reisens



Gastrotipps

Reisepraktische
Infos



Historische
Infos



Shoppen



Reisetrends 2023

Planen, Buchen & Wohnen unterwegs

Die Zukunft des Reisens | Im Jahr 2023 und darüber hinaus

1. Reisen 2023 ■ 3
2. Reisen für persönliches Wachstum ■ 4
3. Planen & Buchen ■ 5
4. Destinationen für 2023: Neuland vs. Retrospektive ■ 6
 - 4.1 Trenddestinationen liegen vor der Haustür ■ 6
 - 4.2 Wieder- und Neuentdeckungen in und nahe Europa ■ 7
 - 4.3 Abenteuer Übersee ■ 8
5. Diese Reisetemen sind 2023 Trend ■ 9
 - 5.1 Virtuelles Reisen ■ 9
 - 5.2 Reisen in und mit der Natur – Komfort versus Survival ■ 10
 - 5.3 Campingurlaub bleibt beliebt ■ 11
 - 5.4 Nachhaltigkeit rückt weiter in den Fokus ■ 12
 - 5.6 Die eigene Komfortzone verlassen ■ 13
 - 5.7 Retro-Glamour & Altvertrautes ■ 13
 - 5.8 Slow Travelling: Reisend Ruhe finden ■ 13
 - 5.9 On Workation: Durch New Work mehr Zeit zum Reisen ■ 14
 - 5.10 Geschäftsreisen: Team Building steht im Mittelpunkt ■ 15
6. Ferienunterkünfte: So wohnen wir auf Reisen ■ 15
 - 6.1 Willkommen im intelligenten Hotel ■ 16
 - 6.2 Privatsphäre bitte! ■ 17
 - 6.3 Nachhaltige Hotels und Unterkünfte ■ 17
- Quellenverzeichnis ■ 19

1. Reisen 2023

Was kommt nach Corona? Die Pandemie, die weltpolitische und wirtschaftliche Lage und die damit verbundenen Einschränkungen haben die Tourismusbranche nachhaltig verändert. Dennoch zeigt sich längst ein positiver Trend: Viele Menschen holten die verpasste Urlaubsreise im Jahr 2022 nach – eine erfreuliche Entwicklung, die sich auch in diesem Jahr weiter fortsetzt. In dieser Trendanalyse haben wir mehr als 30 repräsentative und wissenschaftlich erhobene Studien und Befragungen sowie weitere Datenquellen ausgewertet und daraus die wichtigsten Reisetrends für 2023 abgeleitet.¹

Drei Entwicklungen stehen dabei über allem:

1. Im Jahr 2023 planen **92 % der Deutschen sehr wahrscheinlich (70 %) oder eher wahrscheinlich (22 %) eine Urlaubsreise**² – trotz Inflation und Preissteigerungen.
2. Allerdings geben rund **drei Viertel der Bevölkerung** an, sich deshalb im Urlaub **einschränken** zu wollen, unabhängig von der **Destination und der Art des Urlaubs**.³
3. Was **aktuelle und zukünftige Trends** betrifft, ist davon auszugehen, dass bis zum Jahr 2030 insbesondere Themen wie **Digitalisierung**, die **Umwelt** und der Trend zu **nachhaltigem Reisen**, die Tourismusbranche prägen werden. Auch im Jahr 2023 stehen diese Themen bei zahlreichen Reiseveranstaltern bereits im Mittelpunkt.⁴

Die Analyse der Ergebnisse von Trend 3 zeigt, dass (noch) gewisse Widersprüche zwischen Ansprüchen und Relevanz und der tatsächlichen Umsetzung bestehen. So besteht eine klare Diskrepanz zwischen Aussagen und Wünschen zum Thema Nachhaltigkeit und dem tatsächlichen Reiseverhalten. Es lässt sich jedoch darauf schließen, dass Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein im Allgemeinen stärker in den Fokus rücken und auch zukünftig bei der Reiseplanung eine zunehmend wichtigere Rolle spielen werden.

¹ Der Fokus der Studien liegt jeweils auf der in Deutschland lebenden Bevölkerung. Methodik: Für diese Metastudie haben wir mehr als 30 repräsentative und wissenschaftlich erhobene Studien sowie weitere Datenquellen analysiert, miteinander verglichen und ausgewertet. Ein Vergleich der Studien sowie der zugrundeliegenden Datenlage zeigt, wie Menschen aus Deutschland heute und in Zukunft reisen.

² Vgl.: Turlane. „Planen Sie Im Jahr 2023 Eine Urlaubsreise Zu Unternehmen?“ *Statista*, Statista GmbH, 06.10.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1340744/umfrage/umfrage-in-deutschland-zu-geplanten-urlaubsreisen-im-jahr-2023/>.

³ Vgl.: PwC. „Inflation: Wie stark würdest Du Dein Urlaubsverhalten einschränken?“ *Statista*, Statista GmbH, 21.06.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1315593/umfrage/umfrage-zum-reiseverhalten-der-deutschen-im-zuge-der-inflation/>.

⁴ Vgl.: Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes. „Was Sind Ihrer Meinung nach Die Drei Wichtigsten Trendthemen, Die Die Entwicklung Des Tourismus Bis Zum Jahr 2030 Bestimmen Werden?“ *Statista*, Statista GmbH, 31.12.2019, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1122657/umfrage/tourismus-trendthemen-in-deutschland-bis-2030/>.

2. Reisen für persönliches Wachstum

Neue Destinationen vs. Urlaubsziele mit Nostalgiefaktor

Während viele Reisende den Wunsch verspüren, neue Destinationen abseits des Massentourismus zu entdecken, erfahren Reiseziele, die schon auf der Bucketlist unserer Großeltern standen, im Jahr 2023 ein Revival. Gerade Millennials, die vor Kurzem eine Familie gegründet haben, aber auch die jüngere Generation Z sehnt sich 2023 nach Orten, die die Nostalgie einer vordigitalen Ära wieder aufleben lassen. Gerade Aufenthalte an historischen Schauplätzen und Sehenswürdigkeiten, die aus Literatur, Film- und Serienklassikern bekannt sind, aber auch Orte, die schon unsere Eltern und Großeltern besuchten, sind deshalb im Jahr 2023 angesagt. Wer dagegen nach einem Abenteuer sucht, setzt in diesem Jahr auf Reiseziele, die bisher wenig oder erst seit Kurzem touristisch erschlossen sind. Auch Urlaub in Deutschland bleibt im Jahr 2023 interessant – auch, weil sich der Traumurlaub so mit weniger Geld einfach realisieren lässt.

Reisen ist persönlich

Schweige-Retreat im Kloster, Workation in Portugal, verlängertes Wochenende in Stockholm oder Roadtrip in Südafrika – Möglichkeiten für unvergessliche Reisen gibt es viele. Im Jahr 2023 nutzen Deutsche das Reisen aktiv zur Persönlichkeitsentwicklung, sei es durch ein Yoga-Retreat oder einen Abenteuerurlaub, der Spaß macht, bei dem man aber vielleicht ebenso an die eigenen Grenzen stößt. Der Trend einer individuellen Reiseerfahrung spiegelt sich dabei in nahezu allen Bereichen des Tourismus wider. Neben spezifischen Erlebnissen legt auch die Hotellerie den Fokus auf Individualität und mehr Privatsphäre. Denn in Zeiten der Pandemie und fortschreitender Digitalisierung, sind Privatsphäre und individuelle Erfahrungen wichtiger denn je.

Vom neuen alten Luxus: Pauschalreisen erleben 2023 ein Revival

Persönlich gestaltete Hotels, die den individuellen Anforderungen von Reisenden entsprechen, rücken auch in diesem Jahr weiter in den Fokus. Viele Hotels wurden in den Corona-Jahren renoviert und Raumkonzepte neu gedacht. Bedingt durch die Pandemie sind Zimmer mit mehr Privatsphäre, etwa durch einen eigenen Pool, besonders gefragt. Pauschalangebote mit luxuriösen Unterkünften erleben durch die Inflation ein Revival. Denn dank festgelegter Angebote können Reisende den Urlaub auch in Zeiten der Inflation finanziell besser planen. Auf persönliches Wachstum oder ein besonderes Programm muss man deshalb nicht verzichten. So bieten viele Hotels inzwischen Sport-, Yoga-, und Meditationskurse an – häufig eine günstigere Alternative zum klassischen Retreat.

Workation: Arbeit trifft Urlaub

Dass Arbeit und Reisen sich einander nicht ausschließen, zeigt ein neuer Reisetrend, der auch im Jahr 2023 an Popularität gewinnt. Von Workation ist

die Rede, wenn Arbeitnehmende neben dem Jahresurlaub zusätzlich einige Wochen im Ausland arbeiten. Auch wenn dieser Mitarbeiter-Benefit noch vergleichsweise unbekannt ist, ist die Workation inzwischen ebenso beliebt, wie eine Safari oder Kreuzfahrt. Startups aber auch große Unternehmen wie beispielsweise Bosch, Merck und Continental unterstützen diesen Trend und bieten Workation für Mitarbeitende an.

Smart in die Zukunft

Vom mobilen Check-In bis hin zum wandelbaren Hotelzimmer, das sich dank digitaler Lösungen an die Wünsche seiner Gäste anpasst: Smarte Lösungen bieten für die Hotellerie eine Vielfalt an Möglichkeiten – sowohl für Gäste als auch für Mitarbeitende. In unserem Trendpaper lesen Sie, wie Forschung und Hotellerie an zukunftsweisenden Lösungen arbeiten, die den Tourismus digitalisieren nachhaltig gestalten.

3. Planen & Buchen

2021/2022 nutzten 56 % der Deutschen digitale Kanäle für die Reisebuchung⁵, eine deutliche Veränderung gegenüber 2020/2021.⁶

Immer mehr Menschen setzen bei der Urlaubsplanung außerdem auf Online-Reiseagenturen (kurz: OTA) wie beispielsweise Airbnb oder Vrbo. Laut der Umfrage des Instituts für Tourismuswirtschaft an der Universität St. Gallen gaben 20 % der Deutschen an, ihren Urlaub über eine OTA zu buchen. Diese Plattformen ermöglichen es Reisenden, Unterkünfte direkt von Eigentümern zu mieten und bieten oft eine größere Auswahl an Unterkünften im Vergleich zu traditionellen Hotelbuchungen.⁷

Laut einer Studie des Digitalverbands Bitkom aus dem Jahr 2022 nahmen Reisewillige in Deutschland die meisten Online-Buchungen über mobile Endgeräte vor. Rund 64 % der Deutschen gaben an, ihren Urlaub über ein Smartphone oder Tablet gebucht zu haben, während nur 36 % für die Buchung einen Desktop-Computer oder Laptop verwendeten.⁸ Dies unterstreicht die zunehmende Bedeutung von mobilen Geräten in der Reisebranche und die Notwendigkeit für Reiseunternehmen, ihre Online-Plattformen für mobile Geräte weiter zu optimieren.

70 % der Verbraucher:innen planen ihre Reisen heute online. Mehr als die Hälfte der Reisewilligen sucht dafür auf Buchungs- und Vergleichsportalen wie

⁵ Statista.com, „Anteil der Reisebuchungen über digitale Kanäle und Deutschland“.

⁶ Vgl.: Bitkom. Pressemitteilung: 44 % der Deutschen buchen ihren Urlaub im Internet. Für die Reisebuchung nutzten laut einer Studie des Digitalverbandes Bitkom aus dem Jahr 2021 rund 44 % der Deutschen Social Media für Ausflüge im Urlaub oder eine vollständige Reise. 40 % der Befragten gingen dazu ins Reisebüro. Letzteres nahmen dabei vor allem die Altersgruppen ab 50 Jahren in Anspruch, während die 16- bis 49-Jährigen überwiegend online Reisen buchten, <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/44-Prozent-der-Deutschen-buchen-ihren-Urlaub-im-Internet> (Stand: 23.01.22).

⁷ „Reiseanalyse 2019“ von Institut für Tourismuswirtschaft an der Universität St.Gallen.

⁸ „Mobil-Erlebnis Reise: Welche Rolle spielen Smartphones und Tablets bei der Buchung von Reisen?“ von Bitkom, 2022.

Booking.com, Fluege.de, TripAdvisor und Co. 45 % informieren sich direkt bei den Hotels, Airlines oder Reiseveranstaltern. Soziale Netzwerke wie Instagram oder Facebook nutzen 12 % – das sind mehr als doppelt so viele wie noch vor zwei Jahren. Ein Grund hierfür könnte sein, dass auch ältere Generationen zunehmend auf sozialen Netzwerken aktiv sind. Reiseblogs nutzen 11 % der Verbraucher:innen zur Urlaubsplanung.⁹

Vor allem die Generation Z setzt bei der Urlaubsplanung auf soziale Netzwerke wie Instagram, TikTok und Co. In Deutschland lassen sich 3 von 10 Reisenden der Gen Z von Social Media inspirieren oder holen Informationen über ihr Netzwerk ein, 9 % weniger als im internationalen Vergleich. Ein größerer Anteil der Altersgruppe setzt auf die Suchfunktion sowie auf die Empfehlungen von Freunden und Verwandten.¹⁰

4. Destinationen für 2023: Neuland vs. Retrospektive

Laut dem Environmental Performance Index für das Jahr 2022 gehören Dänemark, Großbritannien, Finnland, Malta und Schweden zu den Top 5 der nachhaltigsten Urlaubsländer.¹¹ Mit Fokus auf Nachhaltigkeit wollen Menschen im Jahr 2023 auch unbekannte Orte in ihrer Nähe entdecken. Ziele in Deutschland oder benachbarten EU-Staaten bleiben deshalb auch nach der Pandemie weiterhin gefragt. Doch obwohl Nachhaltigkeit, was das Reisen betrifft, zunehmend in den Fokus rückt, hapert es bei vielen noch an der Umsetzung: Das zeigt sich u.a. dadurch, dass Fernreisen in diesem Jahr wieder zunehmen.

4.1 Trenddestinationen liegen vor der Haustür

Die beliebtesten Reiseziele der Deutschen liegen vor der Haustür: Urlaub an der Ost- und Nordsee oder in den bayerischen Bergen zählten im Jahr 2022 zu den Top-3 der begehrtesten Reiseziele.¹² Auch planten im vergangenen Jahr drei

⁹ Bitkom. Pressemitteilung: Ein Fünftel der Deutschen möchte im Metaverse Urlaub machen. [https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Digitaler-Tourismus-2022#:~:text=7%20von%2010%20Verbraucherinnen%20und,den%20Hotels%2C%20Airlines%20oder%20Reiseveranstaltern.\(Stand:20.01.2023\)](https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Digitaler-Tourismus-2022#:~:text=7%20von%2010%20Verbraucherinnen%20und,den%20Hotels%2C%20Airlines%20oder%20Reiseveranstaltern.(Stand:20.01.2023))

¹⁰ Vgl.: Sonnenberg, Anne Kathrin. Drei von zehn der deutschen GenZ planen Urlaub mit Hilfe von Social-Media-Plattformen, 30.06.22, <https://youngov.de/topics/travel/articles-reports/2022/06/30/drei-von-zehn-der-deutschen-genz-planen-urlaub-mit> (Stand: 23.01.2023).

¹¹ Vgl.: Yale University, und Columbia University. „Rangliste Der 20 Umweltfreundlichsten Länder Nach Dem Environmental Performance Index (Epi) Im Jahr 2022.“ Statista, Statista GmbH, 01.06.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/983991/umfrage/ranking-der-umweltfreundlichsten-laender-nach-dem-environmental-performance-index/>.

¹² Vgl.: IfDAllensbach. „Beliebteste Reiseziele Der Deutschen (Urlaubsziele In Den Letzten 12 Monaten) In Den Jahren 2020 Bis 2022.“ Statista, Statista GmbH, 21.06.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/170822/umfrage/tourismus-beliebteste-urlaubsziele-der-letzten-12-monate/>.

von zehn Deutschen einen Urlaub ohne Grenzübertritt. Zwar war hier im Vergleich zum Coronajahr 2021 ein Rückgang von mehr als 3 % zu beobachten, es ist allerdings davon auszugehen, dass im Jahr 2023 zumindest Kurzaufenthalte und Städtereisen innerhalb Deutschlands beliebt bleiben.¹³ Immerhin sind spontane Aufenthalte in der Natur auf diese Weise günstig realisierbar – trotz Inflation und steigender Preise. Insbesondere die Idee der sogenannten Mikro-Abenteuer, die die Reisebranche während der Pandemie prägte, hat den Urlaub im eigenen Land wieder ins Gespräch gebracht. So erlebten Lost Places und „Reise-Geheimtipps“ innerhalb Deutschlands einen Hype, der uns auch im Jahr 2023 weiterhin begleitet. So finden sich Reisende etwa am türkisblauen Wasser von Eibsee und den Osterseen wieder oder spüren mittels Geo-Caching verlassene Ruinen auf.

4.2 Wieder- und Neuentdeckungen in und nahe Europa

Nach drei Jahren Pandemie und starken Einschränkungen auch innerhalb Europas sind im Jahr 2023 klassische Reiseziele wie Österreich, Italien, Spanien, die Benelux-Staaten sowie Kroatien weiterhin gefragt. Auch im Jahr 2022 zählten diese Reiseziele zu den beliebtesten Reisezielen der Deutschen innerhalb Europas.¹⁴ Laut dem Reise- und Vergleichsportal Booking liegen 2023 zudem Destinationen im Trend, die schon unsere Eltern und Großeltern gerne besuchten oder die wir aus Serien- und Filmklassikern kennen.¹⁵ Auch eine Umfrage des Reiseveranstalters Turlane zufolge, liegen sechs der zehn beliebtesten Reiseziele der Deutschen innerhalb Europas: Darunter Frankreich, Italien, Spanien und Griechenland.¹⁶ Die Flugsuchmaschine Skyscanner hat darüber hinaus Millionen von Buchungen analysiert, um die Reiseziele mit den größten Preisrückgängen gegenüber 2019 für deutsche Urlauber zu identifizieren. Dabei punktete Zagreb mit einem Preisrückgang von bis zu 40 %. Das macht Kroatien im Jahr 2023 zu einem idealen Ziel für Paare und Familien, die außerhalb Deutschlands günstig Urlaub machen möchten. Auch in Norwegens Hauptstadt können Reisende mit einem Preisrückgang von 22 % rechnen. In Sofia, Bulgarien, geben Reisende bei Buchungen aktuell im Schnitt rund 19 % weniger als noch im Jahr 2019 aus.¹⁷ Was die Suchanfragen betrifft, suchten

¹³ Vgl.: Zandt, Florian. „30 % Planen Urlaub Ohne Grenzübertritt.“ Statista, Statista GmbH, 16.02.2022, <https://de.statista.com/infografik/26852/anteil-der-befragten-in-deutschland-die-2022-reisen-zu-folgenden-zielen-planen/>.

¹⁴ Vgl.: IfDAllensbach. „Beliebteste Reiseziele Der Deutschen (Urlaubsziele In Den Letzten 12 Monaten) In Den Jahren 2020 Bis 2022.“ Statista, Statista GmbH, 21.06.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/170822/umfrage/tourismus-beliebteste-urlsabsziele-der-letzten-12-monate/>.

¹⁵ Vgl.: Booking.com. Kreative Neugestaltung des Reisens – Booking.com präsentiert 7 große Trends für 2023. Oktober 2022. München, <https://news.booking.com/de/kreative-neugestaltung-des-reisens---bookingcom-praesentiert-7-grosse-trends-fuer-2023/> (Stand: 09.01.2022).

¹⁶ Vgl.: Turlane. Umfrage zu den Reisetrends 2023. Erhebung über YouGov. 06.10.22, <https://www.turlane.de/umfrage-reisetrends/> (Stand: 23.01.2023).

¹⁷ Vgl.: Skyscanner. Reisetrends 2023: Das Jahr in dem sich alles um den Preis dreht. 24.11.2022, <https://www.skyscanner.de/nachrichten/reisetrends> (Stand: 09.01.2023).

Familien für das Jahr 2023 häufig nach Angeboten in Izmir.¹⁸ Die Suchmaschine Skyscanner verzeichnete hier 254 % mehr Suchanfragen, gefolgt von Paphos in Zypern und Alexandria in Ägypten.¹⁹ Bei Paaren stiegen die Suchanfragen für Santiago de Compostela in Spanien um 160 %, für Tirana in Albanien verzeichnete das Unternehmen 143 % mehr Suchanfragen, gefolgt von Sarajevo in Bosnien-Herzegowina mit 111 % mehr Suchen.²⁰

4.3 Abenteuer Übersee

Während Fernreisen im Jahr 2020 und 2021 stark zurückgingen, zog es im Jahr 2022 zumindest knapp 14 % wieder verstärkt zu Fernreisezielen – im Vergleich zum Coronajahr 2021 stieg die Zahl damit um 1,6 %.²¹

Aufgrund besserer Planbarkeit in Zeiten der Inflation, gehen Reiseveranstalter wie Tui im Allgemeinen von einer steigenden Nachfrage für Pauschalreisen aus. Gerade Länder mit einem großen Pauschalangebot wie beispielsweise Ägypten, die Türkei oder Kapverden könnten demnach im Jahr 2023 von einer hohen Nachfrage profitieren. Laut des Reiseveranstalters Tui sind Destinationen, die während der Corona-Pandemie bereist werden konnten, weiterhin gefragt – darunter beispielsweise das Inselparadies der Malediven und die Dominikanische Republik. Eine verstärkte Nachfrage erwarte man außerdem für Ziele wie Thailand und die USA, so Anja Braun, Leiterin der Presse Tourismus bei Tui in einem Interview mit Reisereporter. Laut der Reiseexpertin rücken auch bisher weniger bekannte Reiseziele wie Sanisbar oder der Senegal in den Fokus.²²

Dass Preise im Jahr 2023 die zentrale Rolle spielen, bestätigt auch die Reise- und Flugsuchmaschine Skyscanner. Trotzdem freuen sich laut einer Umfrage des Unternehmens in diesem Jahr 32 % auf Reise-Abenteuer an weiter entfernte Reiseziele. Den Skyscanner-Daten zufolge, liegen neun der zwanzig wichtigsten Reiseziele im Jahr 2023 auf der Langstrecke. Vor allem tropische Ziele sind angesagt – immerhin gilt ein Aufenthalt am Strand für mehr als die Hälfte der deutschen Reisenden als beliebtester Urlaub. Vier von 10 Deutschen reisen dagegen am liebsten in eine Stadt.²³ Dazu gehören nicht nur europäische Städte wie Paris und London, auch Städtereisen in der Ferne sind angesagt. So steht Rio De Janeiro auf Platz eins der weltweit meistgeteilten Destinationen auf Instagram. Anhand von Suchanfragen hat Skyscanner darüber hinaus

¹⁸ Anm. der Redaktion: Die Auswirkungen der verheerenden Erdbebenkatastrophe in der Türkei und Syrien werden dies vermutlich im Ergebnis stark beeinflussen.

¹⁹ Vgl.: Skyscanner. Reisetrends 2023: Das Jahr in dem sich alles um den Preis dreht. 24.11.2022, <https://www.skyscanner.de/nachrichten/reisetrends> (Stand: 09.01.2023).

²⁰ Vgl.: Ebd.

²¹ Vgl.: Zandt, Florian. „30 % Planen Urlaub Ohne Grenzübertritt.“ Statista, Statista GmbH, 16.02.2022, <https://de.statista.com/infografik/26852/anteil-der-befragten-in-deutschland-die-2022-reisen-zu-folgenden-zielen-planen/> (Stand: 04.01.2023).

²² Vgl.: Katrin Schreiter. Reisetrends: Diese Ziele sind 2023 besonders angesagt. Reisereporter. 01.01.2023, <https://www.reisereporter.de/artikel/15757-reisetrends-2023-diese-ziele-sind-besonders-gefragt> (Stand: 04.01.2023).

²³ Vgl.: Skyscanner. Reisetrends 2023: Das Jahr in dem sich alles um den Preis dreht. 24.11.2022, <https://www.skyscanner.de/nachrichten/reisetrends> (Stand: 09.01.2023).

Reiseziele identifiziert, die im Jahr 2023 an Aufmerksamkeit gewinnen werden. So stiegen die Suchanfragen für Mexiko-Stadt um 514 %, gefolgt von Amman in Jordanien mit 249 % mehr Skyscanner-Suchen. Nach Rovaniemi in Finnland wurde 66 % häufiger gesucht.²⁴ Turlane identifiziert bei einer repräsentativen Umfrage von YouGov die USA (27,9%), Kanada (22,2%) und Neuseeland (17,8%) als die beliebtesten Fernziele der Deutschen.²⁵

5. Diese Reisetemen sind 2023 Trend

Gerade das steigende Interesse an Destinationen wie Botswana, dem Senegal oder auch Albanien²⁶ zeigen den Wunsch nach Individualreisen. So möchten über 4 von 10 deutschen Reisenden auch im Jahr 2023 ihren Urlaub an Zielen abseits des Massentourismus verbringen.²⁷

Das Vergleichsportal Booking hat 24.000 Reisewillige aus 32 Ländern zu den Reisetrends im Jahr 2023 befragt.²⁸ Trotz Krisen und des allgemeinen Umbruchs vertreten 61 % der Befragten die Meinung, dass Reisen nach wie vor ein Muss ist. Insgesamt zeigt die Umfrage, dass Reisen im Jahr 2023 wesentlicher Bestandteil der Persönlichkeitsentwicklung ist: Grenzen austesten und überwinden, zu sich selbst finden und im Einklang mit der Natur zu reisen lautet das Motto für 2023 und darüber hinaus.²⁹

5.1 Virtuelles Reisen

Auf Reisen nutzen 44 % der Deutschen am liebsten ihr Smartphone als Reiseführer. Das zeigt eine Umfrage über Einstellungen zum Reisen in Deutschland im Jahr 2022.³⁰ Schließlich hat man so alle Informationen schnell parat, kann mit wenigen Klicks eine Ferienwohnung buchen oder sich per Audioguide-App durchs Museum führen lassen. Kurz: Reisen ist und wird immer digitaler. Der Trend für die Zukunft heißt virtuelle Realität. In der repräsentativen Umfrage von Booking geben 30 % der deutschen Reisenden an, sich bei der Planung ihres Urlaubes von virtueller Realität inspirieren lassen zu wollen. Der 3D-Raum des Metaversums dürfte laut des Reiseportals in Zukunft dabei eine

²⁴ Vgl.: Skyscanner. Reisetrends 2023: Das Jahr in dem sich alles um den Preis dreht. 24.11.2022, <https://www.skyscanner.de/nachrichten/reisetrends> (Stand: 09.01.2023).

²⁵ Vgl.: Turlane. Umfrage zu den Reisetrends 2023. Erhebung über YouGov. 06.10.22, <https://www.turlane.de/umfrage-reisetrends/> (Stand: 23.01.2023).

²⁶ Vgl.: Ebd.

²⁷ Vgl.: Ebd.

²⁸ booking.com. Kreative Neugestaltung des Reisens – Booking.com präsentiert 7 große Trends für 2023. München, 18.10.22, <https://news.booking.com/de/kreative-neugestaltung-des-reisens--booking.com-praesentiert-7-grosse-trends-fuer-2023/> (Stand: 03.01.23).

²⁹ Vgl.: Ebd.

³⁰ Vgl.: Statista. "Einstellungen Zum Reisen In Deutschland Im Jahr 2022." Statista, Statista GmbH, 29.11.2022, <https://de.statista.com/prognosen/999823/deutschland-einstellungen-zum-reisen>.

zentrale Rolle spielen. So planen mehr als ein Viertel (28 %) der deutschen Reisenden, ein mehrtägiges VR- oder AR-Reiseerlebnis zu unternehmen.³¹ In der Zukunft werden virtuelle Realität, künstliche Intelligenz und 4D-Erlebnisse in den Fokus rücken, indem haptische sowie olfaktorische Erlebnisse den virtuellen Raum ergänzen. So könnten virtuelle Reisende auf einer einsamen Insel den feinen Sand und die Sonnenstrahlen nicht nur sehen, sondern auch fühlen und salzige Meeresluft atmen. Reisen im Metaversum wird vor allem für alle diejenigen eine Rolle spielen, die wegen physischer Einschränkungen bisher auf viele Reiseerlebnisse verzichten mussten. Auch bei der Wahl von Destinationen und der Reiseplanung werden virtuelle Erlebnisse eine zunehmend wichtige Rolle spielen. So geben 36 % der Befragten gegenüber Booking an, eher zu Zielen zu reisen, die sie vorher nicht in Betracht gezogen hätten, nachdem sie diese virtuell erlebt haben. Doch obwohl das Metaversum in den kommenden Jahren neue virtuelle Reiseerlebnisse ermöglicht: Echtes Reisen kann virtuelle Realität nicht ersetzen. Dieser Meinung sind zwei Drittel (64 %) der Befragten.³²

5.2 Reisen in und mit der Natur – Komfort versus Survival

Zwei Drittel der Deutschen ist auf Reisen gerne in der Natur.³³ Dieser Trend setzt sich auch im Jahr 2023 fort. Übernachtungen in einer Hütte oder unter den Sternen, Kochen über dem Lagerfeuer und Wanderungen in der Wildnis – 2023 sind Survival Reisen angesagt: Jede:r Zweite (52 %) ist demnach auf der Suche nach einer Reise im autarken Stil, um dem Alltag zu entfliehen. 35 % der Befragten möchten so das Gefühl von Einfachheit erleben und nur mit dem Notwendigsten auskommen. Fast die Hälfte (49 %) möchte auf Reisen Überlebenstechniken erlernen. Zu den Top 3 zählen dabei, sauberes Trinkwasser zu finden (59 %), Nahrung in freier Wildbahn zu beschaffen (29 %) und Feuer zu machen (4 %). Auch wie man sich auf Stromausfälle und Co. vorbereitet, steht bei 30 % der Survival-Interessierten hoch im Kurs.³⁴ Über die Hälfte (55 %) ist der Meinung, dass auf diesen Reisen auf Luxus weitestgehend verzichtet wird. Es gibt aber auch den Wunsch, Abenteuer und Annehmlichkeiten zu kombinieren (36 %). Fast die Hälfte (42 %) der Reisenden sind außerdem der Meinung, dass eine Telefon- und Internetverbindung auf Reisen unverzichtbar ist.³⁵

³¹ Vgl.: booking.com. Kreative Neugestaltung des Reisens – Booking.com präsentiert 7 große Trends für 2023. München 18.10.22, <https://news.booking.com/de/kreative-neugestaltung-des-reisens---bookingcom-praesentiert-7-grosse-trends-fuer-2023/> (Stand: 03.01.23).

³² Vgl.: Ebd.

³³ Vgl.: DTV. „Beliebteste Aktivitäten Der Deutschen Bei Einem Urlaub In Deutschland Im Jahr 2021.“ Statista, Statista GmbH, 30.04.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/733842/umfrage/beliebteste-aktivitaeten-deutscher-urlauber-in-deutschland/> (Stand: 09.01.2023).

³⁴ booking.com. Kreative Neugestaltung des Reisens – Booking.com präsentiert 7 große Trends für 2023. München 18.10.22, <https://news.booking.com/de/kreative-neugestaltung-des-reisens---bookingcom-praesentiert-7-grosse-trends-fuer-2023/> (Stand: 03.01.23).

³⁵ Vgl.: booking.com. Kreative Neugestaltung des Reisens – Booking.com präsentiert 7 große Trends für 2023. München 18.10.22, <https://news.booking.com/de/kreative-neugestaltung-des-reisens---bookingcom-praesentiert-7-grosse-trends-fuer-2023/> (Stand: 03.01.23).

5.3 Campingurlaub bleibt beliebt

Mit einem Campingurlaub im Wohnmobil lassen sich Abenteuer- und Luxus einfach verbinden. War der Urlaub im eigenen Wohnmobil bei Deutschen schon immer angesagt, hat der Trend vor allem während der Pandemie neuen Aufschwung erfahren. Aktuelle Zahlen zeigen, dass immer mehr Menschen mit dem Wohnmobil verreisen. So nimmt die Anzahl der in Deutschland zugelassenen Wohnmobile stetig zu. Wurden im Jahr 2019 insgesamt 55.040 Wohnmobile registriert, stieg diese Anzahl im Jahr 2022 auf 82.017 Neuzulassungen.³⁶ Die meisten Wohnmobile waren im Jahr 2022 in Nordrhein-Westfalen, Bayern und Baden-Württemberg registriert.³⁷ Der Wunsch nach Unabhängigkeit, Natur und Privatsphäre prägt diesen Trend – der auch auf Social Media unter Hashtags wie #vanlife gefeiert wird. Wirft man einen genaueren Blick auf die Camping-Zielgruppe, so erstreckt sich diese über alle Altersgruppen hinweg. Im Vergleich zum bundesweiten Durchschnitt ist der Anteil der Menschen, die am liebsten Campen gehen, zwischen 50 und 59 Jahren sowie zwischen 30 und 39 Jahren am höchsten.³⁸ Im Vergleich zu einem All-Inclusive-Aufenthalt, ziehen Menschen im Alter zwischen 14 und 49 Jahren einen Campingurlaub vor. Erst ab 50 Jahren präferierten die Befragten eher einen All-Inclusive-Aufenthalt.³⁹ Insgesamt gehörte Camping im Jahr 2022 für 12,67 Millionen Personen ab 17 Jahren zu den Urlaubsfavoriten – über eine Millionen Menschen mehr als im Jahr 2018. Was das Einkommen betrifft, ist dieses bei Caravan-Interessierten überdurchschnittlich hoch. Demnach verfügten 38 % der Personen, die sich für einen Campingurlaub interessierten, im Jahr 2019 über ein Haushalts-Netto-Einkommen von mehr als 3.000 Euro im Monat.⁴⁰

³⁶ Vgl.: CIVD. „Anzahl Der Neuzulassungen Von Caravans Und Reisemobilen In Deutschland Von 2013 Bis 2021.“ Statista, Statista GmbH, 07.03.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/662102/umfrage/neuzulassungen-von-caravans-und-reisemobile-in-deutschland/>.

³⁷ Vgl.: KBA. „Anzahl Der Wohnmobile In Deutschland Nach Bundesländern In Den Jahren 2020 Bis 2022.“ Statista, Statista GmbH, 04.03.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/154493/umfrage/bestand-an-wohnmobilen-in-den-bundeslaendern/> (Stand: 23.01.23).

³⁸ Vgl.: IfDAllensbach. „Campingurlauber In Deutschland Nach Alter Im Vergleich Mit Der Bevölkerung Im Jahr 2022.“ Statista, Statista GmbH, 21.06.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/748314/umfrage/camping-urlauber-in-deutschland-nach-alter/> (Stand: 23.01.2023)

³⁹ Vgl.: VuMA Studie. Allensbacher Marktanalyse. Alterverteilung Camping vs. All Inclusive Urlaub. In.: BeyondCamping. Camping-Statistik: Bedroht Camping den Hoteltourismus? (2021/2022) <https://www.beyondcamping.de/camping-statistik/> (Stand: 23.01.2023).

⁴⁰ Vgl.: Caravaning Industrie Verband (CIVD). Neue GfK-Studie zeigt: 14 Mio. Deutsche interessieren sich für Caravaning-Urlaub. 05.09.2019, <https://www.presseportal.de/pm/50926/4367271> (Stand: 23.01.2023).

5.4 Nachhaltigkeit rückt weiter in den Fokus

Laut einer anderen weltweiten Umfrage von Statista im Auftrag von Booking im August 2022, wären 75 % der Reisenden dazu bereit, umweltfreundlichere Verkehrsmittel wie beispielsweise die Bahn zu nutzen. 28 % nehmen für das Reduzieren von Emissionen auch eine längere Reisezeit in Kauf. Des Weiteren würden 18 % der Reisenden mehr für einen Elektro-Mietwagen ausgeben.⁴¹ Diese Zahlen lassen darauf schließen, dass das Thema „Nachhaltiges Reisen“ im Allgemeinen stärker in den Fokus rückt. Der Vergleich mit anderen Studienergebnissen zeigt jedoch, dass Aussagen zum Reiseverhalten häufig von den tatsächlichen Reisegewohnheiten abweichen. Darauf lässt unter anderem das steigende Interesse an Fernreisen schließen. Auch die Wahl, der am häufigsten genutzten Verkehrsmittel im Urlaub geben Aufschluss darüber, dass sich Reisende im Zweifelsfall doch für das komfortabelste und/oder günstigste Verkehrsmittel entscheiden. Das gilt zumindest für deutsche Reisende. So fuhr 2021 mehr als die Hälfte der Deutschen (55 %) mit dem PKW oder dem Wohnmobil in den Urlaub, 34 % erreichten das Reiseziel per Flugzeug und nur 6 % wählten die Bahn als bevorzugtes Verkehrsmittel.⁴² Auch wenn die Bahn 2023 noch nicht zu den beliebtesten Reiseverkehrsmitteln zählt: Durch soziale Netzwerke und Suchmaschinen, nimmt die altmodische Zugreise an Fahrt auf. Immerhin erklärt Pinterest in seinem Trendreport für 2023, Abenteuer und Ästhetik á la Orient-Express als Trend für 2023.⁴³ Besonders die Generation Z rückt mit ihrem hohen Engagement für den Klimaschutz das Thema Nachhaltigkeit in den Fokus der Gesellschaft. Demnach sprechen sich einer Umfrage zufolge rund 76 % für nachhaltiges Reisen aus. Trotzdem möchte rund 43 % der Befragten im Urlaub nicht auf das Flugzeug als Verkehrsmittel verzichten. 20 % der 18- bis 20-jährigen streben außerdem eine Fernreise an. Einen CO²-Ausgleich zu bezahlen stimmen 21 % der Reisewilligen zu.⁴⁴ Auffällig ist auch, dass zwar mehr als die Hälfte der Deutschen im Urlaub gerne viel Zeit in der Natur verbringt, jedoch davon nur 18 % auf Reisen Wert auf Nachhaltigkeit legen.⁴⁵

⁴¹ Vgl.: Liu, Shanhong. „Was Sind Reisende bereit, Für Nachhaltigkeit Zu tun?“ Statista, Statista GmbH, 31.08.2022, <https://de.statista.com/infografik/28110/reisende-tun-was-fuer-nachhaltigkeit/>.

⁴² Vgl.: FUR. „Genutzte Verkehrsmittel Bei Urlaubsreisen Der Deutschen Im Jahr 2021.“ Statista, Statista GmbH, 31.03.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/151980/umfrage/genutzte-verkehrsmittel-im-inland-und-ausland/>.

⁴³ Pinterest Business. Pinterest Predicts 2023. <https://business.pinterest.com/de/pinterest-predicts/> (Stand: 19.01.23).

⁴⁴ Vgl: Statista Q, Online-repräsentative Befragung in Deutschland zum Thema nachhaltiges Reisen, Datenzeitraum Juni 2022, im Auftrag von Google.

⁴⁵ Vgl.: Brandt, Mathias. „Reisevorlieben: Natur Ja, Aber Nicht Unbedingt Nachhaltig.“ Statista, Statista GmbH, 13.06.2022, <https://de.statista.com/infografik/27609/umfrage-bedeutung-von-natur-und-nachhaltigkeit-auf-reisen/> (Stand: 23.01.2023).

5.6 Die eigene Komfortzone verlassen

Abenteuerlich wird es auch, wenn es um neue Destinationen und kulturelle Erlebnisse geht. Denn 2023 sind laut der Umfrage von Booking, rund 40 % der Europäer auf der Suche nach einem „Kulturschock“. Davon gaben 46 % der deutschen Befragten an, im Jahr 2023 neue Kulturen erleben zu wollen. Mehr als zwei Drittel der Deutschen (67%) möchte sich dafür auf Reisen aus der eigenen Komfortzone bewegen. Dabei verfolgen die Reisenden unterschiedlichste Ziele, wie beispielsweise die Suche nach exotischen Delikatessen. Den Kauf eines One-Way-Tickets können sich in diesem Jahr drei von zehn Befragten (31 %) vorstellen.⁴⁶

5.7 Retro-Glamour & Altvertrautes

Von der Sehnsucht angetrieben, dem Alltag zu entfliehen, zieht es viele Menschen an Destinationen, die an sichere und glamouröse Zeiten erinnern.⁴⁷ So stehen Reiseziele mit Nostalgie-Charme (83 %) im Jahr 2023 weit oben auf der Wunschliste. Auch Millennials und die Generation Z haben den Wunsch, auf Reisen in eine vordigitale Ära einzutauchen. So suche ein Fünftel der deutschen Reisenden laut Booking nach Erlebnissen, die emotionale Erinnerungen bzw. Imitationen an vergangene Tage hervorrufen. Hoch im Kurs stehen deshalb Reisen und Sehenswürdigkeiten zu Schauplätzen und Kulissen aus Literatur- und Filmklassikern. Besonders Millennials, die inzwischen eine Familie gegründet haben, zieht es 2023 an Orte, die in den 80er und 90er Jahren beliebt waren. So gehören Budva in Montenegro als glamouröse Alternative zu Saint Tropez oder Bozen mit seinen bekannten Weihnachtsmärkten zu den angesagtesten Reisezielen 2023. Das Nostalgie-Thema erstreckt sich dabei von der Destination im Allgemeinen bis hin zur Unterkunft. So dürften nostalgische Unterkünfte, wie liebevoll gestaltete Chalets, Altbau-Ferienapartments, Farmhouse-Cottages und Co. im Jahr 2023 gerade bei Paaren und Familien (54 %) gefragt sein.⁴⁸

5.8 Slow Travelling: Reisend Ruhe finden

Slow Travel bezeichnet langsames und bewusstes Reisen fernab des Massentourismus. Dabei nutzen Slow Traveller etwa Verkehrsmittel wie Camping-Busse, Fahrräder oder legen weite Strecken zu Fuß zurück. Die Idee: Statt schnell mit dem Zug oder dem Flugzeug von A nach B zu gelangen wird der Weg selbst zum Reiseerlebnis. Damit passt dieser Reisetrend gut zum Survival- und Abenteuerurlaub, bei dem es in der Regel darum geht, möglichst viel Zeit

⁴⁶ Vgl.: booking.com. Kreative Neugestaltung des Reisens – Booking.com präsentiert 7 große Trends für 2023. München 18.10.22, <https://news.booking.com/de/kreative-neugestaltung-des-reisens---bookingcom-praesentiert-7-grosse-trends-fuer-2023/> (Stand: 03.01.23).

⁴⁷ Vgl.: booking.com. Kreative Neugestaltung des Reisens – Booking.com präsentiert 7 große Trends für 2023. München 18.10.22, <https://news.booking.com/de/kreative-neugestaltung-des-reisens---bookingcom-praesentiert-7-grosse-trends-fuer-2023/> (Stand: 03.01.23).

⁴⁸ Vgl.: Ebd.

in der Natur und fernab der Zivilisation zu verbringen. Häufig verringern Reisende dabei auch den Gebrauch von modernen Technologien und digitaler Ablenkung. Das Ziel: Ruhe finden und nachzudenken, um die Persönlichkeit weiterzuentwickeln. Es geht darum, das Reiseland sowie die eigenen Gedanken bewusst zu erleben, um neue Perspektiven zu gewinnen. Meditations- und Achtsamkeitsreisen sind derzeit bei 36 % der deutschen Reisenden beliebt.⁴⁹

5.9 On Workation: Durch New Work mehr Zeit zum Reisen

Arbeiten um zu Leben oder Leben um zu arbeiten? Das Konzept von New Work vereint 2023 beide Aspekte so, dass sie einander nicht mehr ausschließen. Demnach soll Arbeit Sinn stiften und Spaß machen. Die sozialen Medien aber auch Ereignisse wie die Corona-Pandemie haben das Konzept von New Work beschleunigt und in den Fokus der allgemeinen Aufmerksamkeit gerückt. Die sogenannte Workation ist die logische Konsequenz, wenn es um die Vereinbarkeit von Beruf und Freizeit geht. Die Wortschöpfung setzt sich aus den englischen Begriffen „Work“ für Arbeiten und „Vacation“ für Ferien zusammen – und bedeutet so viel wie: Urlaub, in dem auch gearbeitet wird. Dabei ist der Begriff keineswegs negativ konnotiert. Denn bei der Workation handelt es sich nicht um den Jahresurlaub. Stattdessen bezeichnet sie eine bestimmte Anzahl an Tagen, die ein Arbeitnehmer während der Arbeitszeit im Ausland verbringen darf.

So können Mitarbeitende in Unternehmen, die eine Workation anbieten, beispielsweise zusätzlich zum Jahresurlaub einen Monat remote im Ausland tätig sein: Ob in einer Finca auf Mallorca, aus dem Campervan in Schweden oder der Strandhütte in der Karibik bleibt dem Arbeitnehmer überlassen. Einzige Voraussetzung: Eine Internetverbindung. Aus dieser Entwicklung, die im Jahr 2023 weiteren Aufschwung erfahren wird, ergeben sich auch Reiseveranstalter neue Perspektiven. Setzt sich der Trend unternehmens- und branchenübergreifend durch, werden Menschen bald längere Zeit im Ausland verbringen. Hotels und Anbieter für Ferienhäuser reagieren auf den Trend, indem Sie Arbeitsplätze integrieren und Co-Working-Spaces anbieten. Für 2 % der Deutschen zählte die Workation bereits im Jahr 2020 zu den beliebtesten Urlaubsarten. Damit ist sie in Deutschland ebenso beliebt, wie eine Kreuzfahrt oder Safari.⁵⁰ Ein Trend, der daran anschließt, heißt Bleisure. Das Wort setzt sich aus „Business“ (Arbeit) und „Leisure“ (Freizeit) zusammen und bezeichnet, wenn Arbeitnehmende an die Geschäftsreise ein langes Wochenende oder weitere Urlaubstage anhängen. Wer also viel auf Kundenterminen in anderen Städten oder im Ausland unterwegs ist, kann von anschließenden Kurztrips profitieren.

⁴⁹ Vgl.: Ebd.

⁵⁰ Vgl.: Tageskarte. „Umfrage unter deutschen Urlaubern Zu Den Beliebtesten Reisearten Im Jahr 2020.“ Statista, Statista GmbH, 24.11.2020, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1195571/umfrage/beliebteste-urlaubsarten-der-deutschen/>.

5.10 Geschäftsreisen: Team Building steht im Mittelpunkt

Laut der Umfrage von Booking sind Arbeitnehmende zunehmend daran interessiert, im Urlaub komplett abschalten zu können. So wünschen sich sechs von zehn Arbeitnehmerinnen, vollständig arbeitsfreie Urlaubstage. Mehr als ein Drittel (38 %) ist zwar nicht daran interessiert, während der Reise zu arbeiten, kann sich aber vorstellen zusätzlich an einer Reise oder einem Ausflug mit der Firma teilzunehmen. Den Ergebnissen der Umfrage zufolge, geht das Unternehmen davon aus, dass der Schwerpunkt von Geschäftsreisen vermehrt auf Erholung und Teambuilding liegt. Denkbar sind Reisen mit Survival-Themen, Aufenthalte in Bauernhöfen und Chalets auf dem Land mit gemeinschaftlichem Kochen sowie Sport- und Abenteueraktivitäten im Freien. Denkbar sind Krimi-Dinner, Simulationen von Tatort-Ermittlungen oder Escape Rooms. All das kann sich für Arbeitgeber lohnen. Denn 42 % der deutschen Arbeitnehmer:innen sind überzeugt, dass die Erkundung neuer Orte die Produktivität erhöht.⁵¹

6. Ferienunterkünfte: So wohnen wir auf Reisen

Ein Großteil der Deutschen (65 %) wohnt im Urlaub am liebsten im Hotel. Dagegen ziehen drei von zehn (31 %) eine Ferienwohnung vor.⁵² Gebucht wurde im Jahr 2020 in der Regel direkt über die Internetseiten der jeweiligen Anbieter (75 %), gefolgt von Online-Plattformen wie Booking, Opodo oder Expedia (69 %).⁵³ Drei von zehn deutschen Reisewilligen nutzen Plattformen für Privatunterkünfte wie Airbnb oder Couchsurfing.⁵⁴ Das Schlusslicht beim Buchen von Urlaubsunterkünften bilden Haus- und Wohnungstauschbörsen wie zum Beispiel Home Exchange oder Home for Home.⁵⁵ Zu den beliebtesten Buchungsportalen im Jahr 2022 gehörten booking.com (56 %) mit großem Abstand gefolgt von Airbnb (19 %) und Expedia sowie Trivago (je 11 %).⁵⁶

⁵¹ Vgl.: booking.com. Kreative Neugestaltung des Reisens – Booking.com präsentiert 7 große Trends für 2023. München 18.10.22, <https://news.booking.com/de/kreative-neugestaltung-des-reisens---bookingcom-praesentiert-7-grosse-trends-fuer-2023/> (Stand: 03.01.23).

⁵² Vgl.: Bocksch, René. „Deutsche übernachten Am liebsten Im Hotel.“ Statista, Statista GmbH, 27.06.2022, <https://de.statista.com/infografik/27684/anteil-der-urlauberinnen-die-in-den-letzten-zwei-jahren-folgende-unterkuenfte-gebucht-haben/>.

⁵³ Vgl.: Bitkom. „Welche Der Folgenden Internet-plattformen Bzw. -angebote Haben Sie Genutzt, Um Eine Unterkunft Zu Buchen?.“ Statista, Statista GmbH, 02.03.2020, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/519592/umfrage/genutzte-plattformen-fuer-die-online-buchung-von-unterkuenften-in-deutschland/>.

⁵⁴ Vgl.: Ebd.

⁵⁵ Vgl.: Ebd.

⁵⁶ Vgl.: Statista. „Beliebteste Buchungsportale Für Unterkünfte In Deutschland Im Jahr 2022.“ Statista, Statista GmbH, 29.11.2022, <https://de.statista.com/prognosen/999811/deutschland-beliebteste-buchungsportale-fuer-unterkuenfte> (Stand: 23.01.2023).

6.1 Willkommen im intelligenten Hotel

Ein Hotel-Check-In, der bequem digital funktioniert, Hotelzimmer-Türen, die sich per App auf dem Smartphone automatisch öffnen und ein Hotelzimmer, dass sich per Klick an die Vorlieben des Gastes anpasst: Das Verbundforschungsprojekt „FutureHotel“ unter der Leitung des Fraunhofer IAO als Innovationsnetzwerk forscht an Trends und Innovationen in der Hotellerie. Seit Oktober 2022 befindet sich das Projekt in der siebten Forschungsphase. Damit öffnet sich das „FutureHotel Innovation Network“ im Jahr 2023 für internationale Hotels und Unterkünfte.⁵⁷

Seit der Gründung im Jahr 2008 bündelt das Projekt wissenschaftliche Erkenntnisse und Trendscouting in der Hotellerie und darüber hinaus. Mit Use Cases wie etwa dem Hotel Schani in Wien entwickeln und prüfen Forschende gemeinsam mit Innovatoren aus unterschiedlichsten Branchen, Trends und Technologien unter realen Bedingungen. Im Fokus der siebten Forschungsphase stehen konkrete Use Cases für Themen wie Nachhaltigkeit, digitale Geschäftsmodelle, Smart Hotel und New Work. So beschäftigt sich das Projekt unter anderem mit der Rolle von Hotels nach der Pandemie. Die Erforschung neuer Geschäftsmodelle in der Hotellerie, neue Wohnformen sowie Hoteltypologien stehen dabei im Fokus. Im Zuge dessen wird auch das veränderte Reiseverhalten durch die Pandemie untersucht. Auch die Entwicklung neuer Bonus- und Loyalitätsprogramme für die Hotelbranche sind in diesem Jahr ein wichtiges Thema.⁵⁸ Dazu passt die Forschung am vernetzten und nachhaltigen Hotel mit digitalisierten Dienstleistungen. Bisher zählt unter anderem das Hotel Schani in Wien als Vorzeigeprojekt, welches unter anderem in Kooperation mit „FutureHotel“ realisiert wurde. So setzt der Inhaber Benedikt Kowarek in seinem Hotel beispielsweise auf ein Buchungssystem, bei dem Gäste sich analog zur Platzwahl im Flugzeug, ihr Hotelzimmer per Click auswählen und reservieren können. Auch der Check-In erfolgt auf Wunsch digital und die Hotelzimmer lassen sich per Schani App und Smartphone einfach öffnen.^{59, 60}

Hotels als nachhaltig genutzter Raum erprobt das Hotel Schani bereits in der Praxis: Auf Basis der Studie „Coworking Hotel“ des Fraunhofer Instituts wurde im Hotel ein Co-Working-Space in die Lobby integriert. Neben Systemen und zukunftsfähigen Raumkonzepten in der Hospitality-Branche, beschäftigt sich das Projekt „FutureHotel“ auch mit dem Konzept der New Work als Bestandteil

⁵⁷ Vgl.: Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO. FutureHotel Innovation Network des Fraunhofer IAO geht in die siebte Forschungsphase. 27.10.22. URL: <https://www.iao.fraunhofer.de/de/presse-und-medien/aktuelles/futurehotel-innovation-network-des-fraunhofer-iao-geht-in-die-siebte-forschungsphase.html> (Stand: 04.01.2023).

⁵⁸ Vgl.: Ebd.

⁵⁹ Vgl.: Knewitz, Mareike. Tophotel. Innovationsgedanke im Hotel Schani Wien: Learning byDoing. 03.02.2020. URL: <https://www.tophotel.de/innovationsgedanke-im-hotel-schani-wienlearning-by-doing-51335/> (Stand: 04.01.22).

⁶⁰ Vgl.: Schani Hotels. URL: <https://www.schanihotels.com/hotels/hotel-schani-wien> (Stand: 04.01.2023).

der Hotellerie.⁶¹ Zudem solle in Zukunft weiter daran geforscht werden, wie Digitalisierung dabei helfen kann, die Branche nachhaltiger zu gestalten.

Weitere Trends wie beispielsweise die kontaktlose Bezahlung, der Einsatz von Chatbots und den mobilen Check-In greifen auch diverse Branchenmagazine als wichtigen Trend für die kommenden Jahre auf. Auch Virtual und Augmented Reality sowie der Einsatz von Hotelrobotern werden in Zukunft an Bedeutung gewinnen.⁶²

6.2 Privatsphäre bitte!

Bedingt durch die Corona-Pandemie ist Privatsphäre heute mehr gefragt denn je. Denn überfüllte Pools und volle Frühstücksräume schrecken Reisende nach wie vor ab. Besser: Hotel und Resorts, die Raum für Individualität und Privatsphäre lassen: Etwa durch geräumige Suiten und Apartments mit eigener Terrasse und privatem Pool. Diesen Trend bestätigt auch Sven Schikarsky, Produktchef von Dertour und den Schwestermarken Jahr Reisen, ITS und Meiers Weltreisen. Demnach wurden im letzten Jahr insgesamt mehr höherwertige Hotels mit mehr Sternen sowie höhere Zimmerkategorien gebucht. Auch seien Zimmer mit mehr Privatsphäre und eigenem Pool, wie beispielsweise auf den Malediven stärker gefragt als noch vor der Pandemie.⁶³

6.3 Nachhaltige Hotels und Unterkünfte

Auch geben mehr als 40 % der deutschen Reisenden die Wahl einer nachhaltigen Urlaubsunterkunft als sehr wichtig bis wichtig an.⁶⁴ Und fast die Hälfte (49 %) derer, die Wert auf Nachhaltigkeit legen, bevorzugen im Urlaub eine lokale Unterkunft.⁶⁵ Fast ebenso wichtig (45 %) ist die Wahl einer Destination, die den Ruf hat, sich für nachhaltige Initiativen zu engagieren.⁶⁶ Dazu zählen unter anderem Dänemark, Großbritannien, Finnland, Malta oder Schweden.⁶⁷

⁶¹ Vgl.: Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO. FutureHotel URL: <https://www.iao.fraunhofer.de/de/labors-ausstattung/futurehotel.html> (Stand: 04.01.2023)

⁶² Vgl.: Revfine. Hotelrends: Entdecken Sie die neuesten Entwicklungen in der Hotellerie! Stand: 04.01.2023.

⁶³ Vgl.: Katrin Schreiter. Reisetrends: Diese Ziele sind 2023 besonders angesagt. Reisereporter. 01.01.2023. URL: <https://www.reisereporter.de/artikel/15757-reisetrends-2023-diese-ziele-sind-besonders-gefragt> Stand: 04.01.2023.

⁶⁴ Vgl.: MyPostcard.com. „Wie wichtig ist Ihnen Der Aspekt Nachhaltigkeit Bei Der Wahl Ihrer Unterkunft / Ihres Hotels?“ Statista, Statista GmbH, 6.07.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1326315/umfrage/umfrage-zum-einfluss-von-nachhaltigkeit-auf-die-wahl-der-reiseunterkunft/>.

⁶⁵ Vgl.: Tourlane. „Was ist Ihnen In Hinblick Auf Nachhaltigkeit Beim Reisen Wichtig?“ Statista, Statista GmbH, 6.10.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1340917/umfrage/umfrage-zu-nachhaltigkeitskriterien-beim-reisen-in-deutschland/>.

⁶⁶ Vgl.: Ebd.

⁶⁷ Vgl.: Yale University, und Columbia University. „Rangliste Der 20 Umweltfreundlichsten Länder Nach Dem Environmental Performance Index (Epi) Im Jahr 2022.“ Statista, Statista GmbH, 1.06.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/983991/umfrage/ranking-der-umweltfreundlichsten-laender-nach-dem-environmental-performance-index/>.

Neben lokalen Unterkünften, nachhaltigen Destinationen und das Reisen mit umweltschonenden Verkehrsmitteln, achten rund drei von zehn Reisenden (29 %) bei der Wahl von Ferienunterkünften darauf, dass diese ihren CO² Fußabdruck zu reduzieren.⁶⁸ Dass nachhaltige Unterkünfte sowie Hotels und Ferienwohnungen mit Bezug zur Natur im Trend liegen, beweisen aktuelle Daten von Airbnb: Demnach zählen neben dem Keyword „Tropical“, Begriffe wie „Countryside“, „Lake House“ und „Cabin“ zu den gefragtesten Suchkategorien.⁶⁹ Auch ein veganes oder vegetarisches Angebot in Restaurants spielt für fast ein Viertel der Reisenden (23 %), die auf Nachhaltigkeit achten, eine Rolle.⁷⁰ Da naturverbundenes Reisen 2023 weiter in den Fokus rückt, rechnen Reiseexpert:innen damit, dass in Zukunft vermehrt Unterkünfte und Angebote entstehen, die dem Wunsch vieler Reisenden entsprechen, sich in der Natur aufzuhalten.

⁶⁸ Vgl.: Tourlane. „Was Ist Ihnen In Hinblick Auf Nachhaltigkeit Beim Reisen Wichtig?“ Statista, Statista GmbH, 06.10.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1340917/umfrage/umfrage-zu-nachhaltigkeitskriterien-beim-reisen-in-deutschland/>.

⁶⁹ Vgl.: Airbnb. The top destinations in 2022 and 2023 travel trends, revealed. November 30, 2022 (Stand: 03.01.2023).

⁷⁰ Vgl.: Tourlane. „Was Ist Ihnen In Hinblick Auf Nachhaltigkeit Beim Reisen Wichtig?“ Statista, Statista GmbH, 06.10.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1340917/umfrage/umfrage-zu-nachhaltigkeitskriterien-beim-reisen-in-deutschland/>.

Quellenverzeichnis

1. Airbnb. The top destinations in 2022 and 2023 travel trends, revealed. November 30, 2022 (Stand: 03.01.2023).
2. Bocksch, René. „Deutsche übernachten Am liebsten Im Hotel.“ Statista, Statista GmbH, 27.06.2022, <https://de.statista.com/infografik/27684/anteil-der-urlauberinnen-die-in-den-letzten-zwei-jahren-folgende-unterkuenfte-gebucht-haben/>.
3. booking.com. Kreative Neugestaltung des Reisens – Booking.com präsentiert 7 große Trends für 2023. München 18.10.22 URL: <https://news.booking.com/de/kreative-neugestaltung-des-reisens---bookingcom-praesentiert-7-grosse-trends-fuer-2023/>(Stand: 03.01.23 | 10:35 UTC).
4. Bitkom. „Welche Der Folgenden Internet-plattformen Bzw. -angebote Haben Sie genutzt, Um Eine Unterkunft Zu Buchen?“ Statista, Statista GmbH, 02.03.2020, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/519592/umfrage/genutzte-plattformen-fuer-die-online-buchung-von-unterkuenften-in-deutschland/>.
5. Bitkom. Pressemitteilung: 44 % der Deutschen buchen ihren Urlaub im Internet. 2021. <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/44-Prozent-der-Deutschen-buchen-ihren-Urlaub-im-Internet>.
6. Brandt, Mathias. „Reisevorlieben: Natur Ja, Aber Nicht Unbedingt Nachhaltig.“ Statista, Statista GmbH, 13.06.2022, <https://de.statista.com/infografik/27609/umfrage-bedeutung-von-natur-und-nachhaltigkeit-auf-reisen/>.
7. CIVD. "Anzahl Der Neuzulassungen Von Caravans Und Reisemobilen In Deutschland Von 2013 Bis 2021." Statista, Statista GmbH, 07.03.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/662102/umfrage/neuzulasungen-von-caravans-und-reisemobile-in-deutschland/>.
8. Caravaning Industrie Verband (CIVD). Neue GfK-Studie zeigt: 14 Mio. Deutsche interessieren sich für Caravaning-Urlaub. 05.09.2019. <https://www.presseportal.de/pm/50926/4367271>.
9. Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO. FutureHotel Innovation Network des Fraunhofer IAO geht in die siebte Forschungsphase. 27.10.22. URL: <https://www.iao.fraunhofer.de/de/presse-und-medien/aktuelles/futurehotel-innovation-network-des-fraunhofer-iao-geht-in-die-siebte-forschungsphase.html> (Stand: 04.01.2023).
10. Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO. FutureHotel. URL: <https://www.iao.fraunhofer.de/de/labors-ausstattung/futurehotel.html> (Stand: 04.01.2023)
11. FUR. „Genutzte Verkehrsmittel Bei Urlaubsreisen Der Deutschen Im Jahr 2021.“ Statista, Statista GmbH, 31.03.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/151980/umfrage/genutzte-verkehrsmittel-im-inland-und-ausland/>.
12. IfDAllensbach. „Beliebteste Reiseziele Der Deutschen (Urlaubsziele In Den Letzten 12 Monaten) In Den Jahren 2020 Bis 2022.“ Statista, Statista

- GmbH, 21.06.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/170822/umfrage/tourismus-beliebteste-urlaubsziele-der-letzten-12-monate/>.
13. IfDAllensbach. „Camping-urlauber In Deutschland Nach Alter Im Vergleich Mit Der Bevölkerung Im Jahr 2022.“ Statista, Statista GmbH, 21.06.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/748314/umfrage/camping-urlauber-in-deutschland-nach-alter/> (Stand: 23.01.2023)
 14. VuMA Studie. Allensbacher Marktanalyse. Alterverteilung Camping vs. All Inclusive Urlaub. In.: BeyondCamping. Camping-Statistik: Bedroht Camping den Hoteltourismus? (2021/2022) <https://www.beyondcamping.de/camping-statistik/> (Stand: 23.01.2023)
 15. KBA. „Anzahl Der Wohnmobile In Deutschland Nach Bundesländern In Den Jahren 2020 Bis 2022.“ Statista, Statista GmbH, 04.03.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/154493/umfrage/bestand-an-wohnmobilen-in-den-bundeslaendern/> (Stand: 23.01.23)
 16. Knewitz, Mareike. Tophotel. Innovationsgedanke im Hotel Schani Wien: Learning byDoing. 03.02.2020. URL: <https://www.tophotel.de/innovationsgedanke-im-hotel-schani-wienlearning-by-doing-51335/> (Stand: 04.01.22)
 17. Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes. „Was Sind Ihrer Meinung nach Die Drei Wichtigsten Trendthemen, Die Die Entwicklung des Tourismus Bis Zum Jahr 2030 Bestimmen werden?“ Statista, Statista GmbH, 31.12.2019, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1122657/umfrage/tourismus-trendthemen-in-deutschland-bis-2030/> (Stand: 09.01.2022)
 18. Liu, Shanhong. „Was Sind Reisende bereit, Für Nachhaltigkeit Zu tun?“ Statista, Statista GmbH, 31.08.2022, <https://de.statista.com/infografik/28110/reisende-tun-was-fuer-nachhaltigkeit/>
 19. MyPostcard.com. „Wie wichtig Ist Ihnen Der Aspekt Nachhaltigkeit Bei Der Wahl Ihrer Unterkunft / Ihres Hotels?“ Statista, Statista GmbH, 06.07.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1326315/umfrage/umfrage-zum-einfluss-von-nachhaltigkeit-auf-die-wahl-der-reiseunterkunft/>
 20. PwC. „Inflation: Wie stark Würdest Du Dein Urlaubsverhalten einschränken?“ Statista, Statista GmbH, 21.06.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1315593/umfrage/umfrage-zum-reiseverhalten-der-deutschen-im-zuge-der-inflation/>
 21. Revfine. Hotelrends: Entdecken Sie die neuesten Entwicklungen in der Hotellerie! Stand: 04.01.2023.
 22. Schani Hotels. URL: <https://www.schanihotels.com/hotels/hotel-schani-wien> (Stand: 04.01.2023).
 23. Schreiter, Katrin. Reisetrends: Diese Ziele sind 2023 besonders angesagt. Reisereporter. 01.01.2023. URL: <https://www.reisereporter.de/artikel/15757-reisetrends-2023-diese-ziele-sind-besonders-gefragt> Stand: 04.01.2023.
 24. Sonnenberg, Anne Kathrin. Drei von zehn der deutschen GenZ planen Urlaub mit Hilfe von Social-Media-Plattformen. 30.06.22.

- <https://yougov.de/topics/travel/articles-reports/2022/06/30/drei-von-zehn-der-deutschen-genz-planen-urlaub-mit> (Stand: 23.01.2023)
25. Statista. „Beliebteste Buchungsportale Für Unterkünfte In Deutschland Im Jahr 2022.“ Statista, Statista GmbH, 29.11.2022, <https://de.statista.com/prognosen/999811/deutschland-beliebteste-buchungsportale-fuer-unterkuenfte> (Stand: 23.01.2023)
 26. Statista. „Einstellungen Zum Reisen In Deutschland Im Jahr 2022.“ Statista, Statista GmbH, 29.11.2022, <https://de.statista.com/prognosen/999823/deutschland-einstellungen-zum-reisen>.
 27. Tageskarte. „Umfrage unter deutschen Urlaubern Zu Den Beliebtesten Reisearten Im Jahr 2020.“ Statista, Statista GmbH, 24.11.2020, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1195571/umfrage/beliebte-ste-urlaubsarten-der-deutschen/>
 28. Tourlane. „Planen Sie Im Jahr 2023 Eine Urlaubsreise Zu Unternehmen?“ Statista, Statista GmbH, 06.10.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1340744/umfrage/umfrage-in-deutschland-zu-geplanten-urlaubsreisen-im-jahr-2023/>
 29. Tourlane. „Was Ist Ihnen In Hinblick Auf Nachhaltigkeit Beim Reisen Wichtig?“ Statista, Statista GmbH, 06.10.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1340917/umfrage/umfrage-zu-nachhaltigkeitskriterien-beim-reisen-in-deutschland/>
 30. Yale University, und Columbia University. „Rangliste Der 20 Umweltfreundlichsten Länder Nach Dem Environmental Performance Index (Epi) Im Jahr 2022.“ Statista, Statista GmbH, 01.06.2022, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/983991/umfrage/ranking-der-umweltfreundlichsten-laender-nach-dem-environmental-performance-index/>
 31. Zandt, Florian. „30 % Planen Urlaub Ohne Grenzübertritt.“ Statista, Statista GmbH, 16.02.2022, <https://de.statista.com/infografik/26852/anteil-der-befragten-in-deutschland-die-2022-reisen-zu-folgenden-zielen-planen/> (Stand: 04.01.2023)



Seit über 40 Jahren eine Marke

Rund 250 authentische Reisebücher hat der Michael Müller Verlag im Programm, darunter City-, Wander- und Reiseführer sowie [mmtravel®-Apps](#) und [E-Books](#). Jeder Reiseführer ist garantiert mit viel Persönlichkeit der Autorinnen und Autoren gewürzt, die das, über was sie schreiben, auch **selbst vor Ort testen**. Das macht Michael-Müller-Reiseführer so besonders – Geheimtipps, die man nur durch jahrelange Erfahrung kennen kann. Mit ausführlichen Informationen zu Land, Kultur, Geschichte, Sehenswürdigkeiten und jeder Menge **reisepraktischer Tipps** sind die Michael-Müller-Reiseführer seit langem fester Bestandteil vieler Reisender: sei es für eine individuelle Reise allein, mit Freunden oder mit der Familie.

Seit Jahren wird der Verlag mit den [wichtigsten Preisen der Branche](#) ausgezeichnet, den [ITB-Awards](#) der Internationalen Tourismus Börse in Berlin.

www.michael-mueller-verlag.de

Impressum

Coverfoto: Adobe Stock / Mariia Korneeva

© Copyright Michael Müller Verlag GmbH, Gerberei 19, 91054 Erlangen
Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.

Kontakt: info@michael-mueller-verlag.de

Hinweise zum Datenschutz und zur Informationspflicht nach Art. 13/14
DSGVO finden Sie unter: <https://michael-mueller-verlag.de/datenschutz>